

Durch den bunten Stangenwald

Großes Dressur- und Springturnier beim RFV Hünfeld mit Qualifikationsmöglichkeiten

HÜNFELD

Der RFV Hünfeld ist gerüstet für gleich zwei große Turnierwochenenden. Vom heutigen Freitag bis zum Sonntag geht es mit dem großen Dressur- und Springturnier los, das gleichzeitig auf zwei Plätzen ausgetragen wird.

Nachdem im vergangenen Jahr die Reitveranstaltungen wegen Corona ausfallen mussten, geht der Verein nun mit viel Motivation ans Werk. Für die Freunde des Dressurports werden die Akteure bis zur Klasse S* mit ihren Vierbeinern anspruchsvolle Lektionen ins Viereck zaubern.

Rasant geht es auf dem Springplatz zu, wo es bis zur Klasse M* und um den Preis der Stadt Hünfeld durch den bunten Stangenwald geht. Dort befindet sich auch die Verpflegungsstation, Sitzgelegenheiten und das Zelt.

Einen großen Part nehmen auch die Jugend- und Einstiegsprüfungen ein, unter anderem beim Führzügel-Wettbewerb und Reiterwettbewerb, der gleichzeitig auch Qualifikation für den Linsenhoff-Förderpreis ist. Integriert ist auch eine Qualifikation für den Osthessen-Dressur-Cup für Amateure in der Klasse M* und Reiter des Kreisreiterbundes Rhön-Vogelsberg können

sich in allen Prüfungen für den Rhön-Vogelsberg-Cup qualifizieren. Wer sowohl Dressur als auch Springen reitet, kommt in den Genuss der Kombiwertung in den Klassen E und A.

Für den Gastgeber starten unter anderem Kristina Bauch, die sich vergangene Woche mit einem Sieg in der Klasse M fit gemacht hat sowie die Geschwister Gutberlet, Marie Bauch, Sven Hillenbrand, Lars Schneemann, Geschwister Malkmus und weite-

re namhafte Pferdesportler aus der gesamten Region.

Zuschauer sind eingeladen, sie müssen sich an den Einlass-Stellen zum Turniergelände registrieren und auf dem Gelände die geltenden Regeln einhalten. Der RFV Hünfeld mit seiner Turnierleitung Matthias Pappert, Catharina und Christian Laufer, hat mit einem gut durchdachten Konzept an alles gedacht, sodass zwei schönen Turnierwochenenden nichts im Wege steht. be

ZEITPLAN

Freitag:

Dressurplatz: 10 Uhr Reitpferdeprüfung, 12 Uhr Dressurpferdeprüfung A, 13.30 Uhr Dressurpferdeprüfung L, 15.30 Uhr Dressurreiterprüfung L.

Samstag:

Dressurplatz: 8.30 Uhr Dressur E, 9.30 Uhr Dressur A, 11.30 Uhr Dressurreiter-WB, 12.30 Uhr Dressur L, 15.30 Uhr Dressur M*.
Springplatz: 8.30 Uhr Springen A**, 10 Uhr Springpferdeprüfung A*, 11 Uhr Stilspringen E, 12 Uhr Springpferdeprüfung L, 12.45 Uhr Springen L, 14

Uhr Stilspringen A* und Ehrung Kombiwertung, 15.30 Uhr Punktespringen M*.

Sonntag:

Dressurplatz: 7.30 Uhr Dressur L** Kandare, 10 Uhr Dressur M**, 13 Uhr Dressur S*, 16 Uhr Reiterwettbewerb.
Springplatz: 10 Uhr Springen A**, 11 Uhr Stilspringen L mit Stechen, 12 Uhr Stilspring-WB, 13 Uhr Führzügel-WB, 13.30 Uhr Springen L, 14.30 Uhr Stilspringen E mit Stechen und Ehrung Kombiwertung, 15.45 Uhr Springen M* mit Siegerunde.



Kristina Bauch startet in den Springprüfungen für den Gastgeber.

Foto: Barbara Kiel